

Rofa Schweißhose 2161



Ausführung: Schweißhose

Marke: Rofa

Material: 100 % Baumwolle

Materialfunktionen: flamm

Norm: EN ISO 11611 , EN ISO 11612

Schutzeigenschaften:

Hitze- und Flammenschutz beschichtet ,
Hitze- und Flammschutz inhärent ,
Schweißerschutz



PRODUKTBESCHREIBUNG für Rofa Schweißhose 2161

Hoher Schutz bei leichten Schweißarbeiten • zweifarbiges Design • dynamische Linienführung • angenehmer Tragekomfort •

Bund mit Gürtelschlaufen und Knopf • Schlitz mit Reißverschluss • seitlich 2 senkrechte Eingriffstaschen • Knietaschen mit Klett schließbar für Polster • rechts schräge Zollstocktasche mit Patte und Druckknopf • links große Cargotasche mit Patte und Druckknöpfen • Gesäßtasche rechts mit Patte und Druckknöpfen • Applikationen an den Beinen • Proban®-Gewebe bleibt auch nach häufigem Waschen flammbeständig • OEKO-TEX® Standard 100 zertifiziert

MATERIAL: 100 % Baumwollkörper, FR, ca. 330 g/m²


NORMEN

zertifiziert nach:

EN ISO 11612 (Leistungslevel A1 B1 C1 E2 F1)

EN ISO 11611 (Klasse 1/A1)

	ART.-NR.	FARBE	GRÖSSE
	RE-97344	marine/kornblau	44
	RE-97346	marine/kornblau	46
	RE-97348	marine/kornblau	48
	RE-97350	marine/kornblau	50
	RE-97352	marine/kornblau	52
	RE-97354	marine/kornblau	54
	RE-97356	marine/kornblau	56
	RE-97358	marine/kornblau	58
	RE-97360	marine/kornblau	60
	RE-97362	marine/kornblau	62
	RE-97364	marine/kornblau	64
	RE-97366	marine/kornblau	66

	ART.-NR.	FARBE	GRÖSSE
	RE-97444	dunkelanthrazit/grau	44
	RE-97446	dunkelanthrazit/grau	46
	RE-97448	dunkelanthrazit/grau	48
	RE-97450	dunkelanthrazit/grau	50
	RE-97452	dunkelanthrazit/grau	52
	RE-97454	dunkelanthrazit/grau	54
	RE-97456	dunkelanthrazit/grau	56
	RE-97458	dunkelanthrazit/grau	58
	RE-97460	dunkelanthrazit/grau	60
	RE-97462	dunkelanthrazit/grau	62
	RE-97464	dunkelanthrazit/grau	64
	RE-97466	dunkelanthrazit/grau	66

NORMEN für Rofa Schweißhose 2161

EN ISO 11611

EN ISO 11612

EN ISO 11611 | Schutzkleidung für das Schweißen und verwandte Verfahren



Die EN ISO 11611 legt Prüfverfahren und Leistungsanforderungen an Schutzbekleidung für Schweißen und verwandte Verfahren fest. Aufgabe der Schutzbekleidung ist es, den Träger vor kleinen geschmolzenen Metallspritzern, kurzzeitigem Kontakt mit Flammen sowie Strahlungswärme aus dem Lichtbogen zu schützen.

Dabei werden zwei Klassen unterschieden:

Klasse 1

Beständigkeit gegenüber mindestens 15–24 Tropfen geschmolzenen Metalls, ohne dass sich die Temperatur auf der anderen Seite des Materials um mehr als 40 K erhöht. Der Temperaturanstieg setzt nach 7 Sekunden ein. Schützt bei weniger gefährdenden Schweißverfahren und Situationen mit weniger Schweißspritzern und niedrigerer Strahlungswärme.

Klasse 2

Beständigkeit gegenüber mindestens 25 Tropfen geschmolzenen Metalls, ohne dass sich die Temperatur auf der Probenrückseite um mehr als 40 K erhöht. Der Temperaturanstieg setzt nach 16 Sekunden ein. Bietet Schutz bei stärker gefährdenden Schweißtechniken und Arbeitsplatzsituationen mit mehr Schweißspritzern und stärkerer Strahlungswärme.

Bedeutung Codebuchstabe A:

A1 = Flächenbeflammung 10 Sekunden | **A2** = Kantenbeflammung 10 Sekunden

EN ISO 11612 | Schutzkleidung - Kleidung zum Schutz gegen Hitze und Flammen



In der Norm EN ISO 11612 werden die Anforderungen an Kleidung festgelegt, die aus flexiblen Materialien besteht und den Träger gegen Hitze und/oder Flammen schützt. Die Leistungsanforderungen beziehen sich auf einen weiten Bereich von Anwendungen, bei denen es zu kurzzeitigem Kontakt mit Flammen kommen kann und bei denen der Träger Strahlungswärme, konvektiver Hitze, Kontaktwärme und/oder Spritzern geschmolzenen Metalls ausgesetzt ist.

Die entsprechenden Leistungslevel zu Ihrem Produkt finden Sie in der Produktbeschreibung.

Code	Anforderung	Prüfung nach	Leistungsstufen
A	Begrenzte Flammenausbreitung	EN ISO 15052	A1, A2
B	Konvektionswärme	EN ISO 9151	B1, B2, B3
C	Strahlungswärme	EN ISO 6942, 20 kW/m ²	C1, C2, C3, C4
D	Flüssige Aluminium-Spritzer	EN ISO 9185	D1, D2, D3
E	Flüssige Eisen-Spritzer	EN ISO 9185	E1, E2, E3
F	Kontakthitze 250 °C	EN ISO 12127-1	F1, F2, F3

Um der Norm zu entsprechen, müssen die Produkte immer die Anforderungen an die begrenzte Flammenausbreitung (A1 und/oder A2) und mindestens eine weitere Codierung erfüllen.